

Das Haus

Unser Haus wurde 1988 erbaut und 1990 bezogen.

Adresse: Christusträger-Sozialwerk e.V. Alten- und Pflegeheim Morija
Zwickauer Straße 2, 63322 Rödermark
Telefon 06074/69400 Fax 06074/93277
mail: info@haus-morija.de
Ansprechpartner : Heimleitung. Sr. Sibylle Heiss

Lage der Einrichtung

Im Ortsteil Ober-Roden, Wohngebiet Breidert, in der Nähe des Waldes.
Eine Grundschule sowie ein Kindergarten liegen in unmittelbarer Nachbarschaft.

Erreichbarkeit der Einrichtung

- Eine Bushaltestelle befindet sich „um die Ecke“;
- Der Bahnhof befindet sich im Ortsteil ca. 300 m entfernt (S-Bahn-Anschluss)
Infrastruktur

Einkaufszentrum, Ärztehaus, Apotheke, Bank und Frisör befinden sich in direkter Nachbarschaft.

Bauliche Ausstattungen

Das Haus ist in großzügiger U-Form erstellt, so dass größtmöglicher Sonneneinfall entsteht.
In der Mitte befindet sich ein parkähnlicher Garten-Bereich mit Teichanlage, Pergola und befestigten Wegen. An einer Seite des Hauses ist zusätzlich ein beschützter Garten mit ebenfalls befestigten Wegen angelegt.
Der Bau ist 4-geschossig mit voll ausgebautem Untergeschoss in rollstuhlgerechter Bauweise ausgeführt. Alle Räume verfügen über Tageslicht. Die Verkehrswege sind komplett mit Handläufen und alle Sanitärbereiche mit Stützhandgriffen ausgestattet. Alle Bodenbeläge sind rutschfest.

Der Zugang zu den oberen Geschossen ist über 4 Treppenhäuser und 3 Aufzüge möglich. Zwei der Aufzüge sind für Liegendtransporte geeignet.

In der Einrichtung sind überall Orientierungshilfen angebracht.

Räumliche Ausstattungen

Unsere Einrichtung ist in 5 Wohngruppen gegliedert.

Bewohnerzimmer

Wir verfügen über 36 Einzel- und 39 Doppelzimmer. Daneben halten wir für besondere Zwecke ein zusätzliches Zimmer vor. Jedem Zimmer ist eine Nasszelle mit Dusche, Waschbecken und WC angeschlossen, die in fast allen Fällen natürlich belüftet werden kann. Die Bewohnerzimmer sind mit weit heruntergezogenen Erker-Fenstern versehen, die für einen hohen Lichteinfall sorgen.
Die Größe der Zimmer incl. Sanitäreinheit liegt zwischen 23 und 31 m².

Gemeinschaftsräume im Wohnbereich

Pro Wohngruppe halten wir vor:

- 1 großes Wohnzimmer
 - 1 Essraum, 1 voll ausgestattete Teeküche,
 - Wintergarten, Bettenterrasse, mehrere verschieden große Sitzgruppen
- Funktionsräume in den Wohngruppen

Pro Wohngruppe halten wir vor:

- Dienstzimmer
- Pflegebad
- Pflegearbeitsräume rein und unrein inkl. Fäkalien-Spüle
- Wäscheraum

- Lagerräume
 - 2 Abstellräume für Rollstühle, Getränke und Müll
 - 1 Putzraum
 - Besucher-WC
 - Personal-WC
 - Zusätzlich befindet sich vor jedem Bewohner-Zimmer ein eingebautes Schränkchen mit Durchreichfunktion für die erforderlichen Pflegeutensilien.
- Gemeinschaftsräume, Verkehrsflächen und weitere Funktionsräume

Weiterhin verfügt unser Haus über

- Andachtsraum
- Aufbahrungsraum
- Festsaal
- Hauscafé
- Gymnastik- und Therapieräume mit entsprechenden Lagerräumen
- Frisörraum
- 2 Aufenthalts-Hallen
- Bibliothek-Sitzecke
- Pforte
- 3 Verwaltungsräume
- Büros für alle Verantwortungs-Ebenen
- Raum für Betriebsarzt und Mitarbeiter-Vertretung
- 2 Mitarbeiter-Aufenthalts-Räume
- 1 Mitarbeiter-Speiseraum
- 4 Umkleiden mit Duschen und WC für Mitarbeiter
- 1 voll eingerichtete Werkstatt
 - mit Werkstattlager
 - Sägeraum
- Heizräume und verschiedene Technik-Räume
- 2 Räume für Pflegehilfsmittel
- 1 Putzmittel-Lager
- Raum für Bewohner-Möbel
- Bettenlager
- Waschküche,
 - bestehend aus 5 ineinander gehende Räume
- Wäschelager und Nähzimmer
- Hauptküche mit
 - kalter-, Gemüse- und Spülküche
- Tageslager
- Kühlräumen
- Gefrierraum
- Putzraum
- Personal-WC
- Küchenleitungs-Büro
- Non-food-Lager und 4 weitere Trockenlebensmittellager-Räume
- Getränke-Lager

Sächliche Ausstattungen

Die Bewohnerzimmer verfügen über eine funktionsfähige Rufanlage, TV-Kabel-Anschluss und optionalen Telefonanschluß.

Sie sind ausgestattet mit:

- Vollelektrischem Pflegebett
- Nachttisch mit Elektrikzeile + Übertragungs-Anlage
- Tisch
- Stuhl
- Einbauschränk mit Schuh-Schublade.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur individuellen Gestaltung durch eigene Kleinmöbel wie z.B. Sessel, Kommode, Fernseher sowie persönliche Gegenstände, die an die Biografie anknüpfen, wie Bilder, Bücher und Pflanzen. Jedes Zimmer verfügt über große Erker-Fenster mit breitem Fenster-Sims.

Ein öffentlicher Telefonanschluß befindet sich im Erdgeschoss. Er ist jederzeit für die Bewohner/innen auch für Rollstuhlfahrer/innen frei zugänglich.

Die Ausstattung mit Pflegehilfsmitteln und Hilfsmitteln richtet sich nach dem für das Land Hessen geltenden Katalog zur Ausstattung der Heime mit Hilfsmitteln / Pflegehilfsmitteln und geht weit darüber hinaus (siehe Geräte-Liste des Hauses).

Auf jeder Etage sind jeweils 2 Zimmer mit einem Fenster zum Gang ausgestattet, so daß Blickkontakt zwischen Bewohner und Personal und umgekehrt möglich ist (z.B. für Schwerstpflegebedürftige). Die Fenster haben blickdichte Vorhänge, die bei Bedarf zugezogen werden können.